

Legende Bestands- und Konfliktplan

Biotopfunktion

Biotop (Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung)

- L** Laub(misch)wälder
- L42 Standortgerechte Laub(misch)wälder feuchter bis nasser Standorte, Schwarzerlen-Bruchwälder
- L54 Standortgerechte Auenwälder und gewässerbegleitende Wälder, Sonstige gewässerbegleitende Wälder
- L6 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder

Zusatz: .. 1 junge Ausprägung
.. 2 mittlere Ausprägung
.. 3 alte Ausprägung

- N** Nadel(misch)wälder
- N6 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder
- N71 Nadelholzforste, Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste

Zusatz: .. 1 junge Ausprägung
.. 2 mittlere Ausprägung
.. 3 alte Ausprägung

- W** Waldmäntel, Vorwälder
- W12 Waldmäntel, frischer bis mäßig trockener Standorte

- B** Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzstrukturen

- B111 Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, trocken-warme Standorte
- B112 Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, Mesophile Gebüsche / Hecken
- B116 Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
- B12 Gebüsche und Hecken, mit überwiegend gebietsfremden Arten
- B141 Gebüsche und Hecken, Schnitthecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
- B142 Gebüsche und Hecken, Schnitthecken, mit überwiegend fremdländischen Arten
- B212 Feldgehölze, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung

- E** Einzelbäume, Baumreihen, Baumgruppen

- B31 Einzelbäume, Baumreihen, Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten

- F** Fließgewässer
- F1 Natürlich entstandene Fließgewässer

Zusatz: .. 1 sehr stark bis vollständig verändert
.. 2 stark verändert
.. 3 deutlich verändert
.. 4 mäßig verändert
.. 5 nicht oder gering verändert

- F2 Künstlich angelegte Fließgewässer

Zusatz: .. 1 Gräben, naturfern
.. 2 Gräben mit naturnaher Entwicklung

- S** Stillgewässer

- S13 Natürliche bis naturferne Stillgewässer, eutrophe Stillgewässer

Zusatz: .. 1 bedingt naturfern bis naturfern
.. 2 bedingt naturnah

- S14 Natürliche bis naturferne Stillgewässer.poly-bis hypertrophe Stillgewässer

- K** Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)

- K11 Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, artenarm
- K12 Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren
- K13 Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, artenreich

Zusatz: .. 2 frische bis mäßig trockene Standorte
.. 3 feuchte bis nasse Standorte

- G1 Intensivgrünland

- G11 Intensivgrünland (genutzt)

- G2 Extensivgrünland

- G21 Extensivgrünland, Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte

Zusatz: .. 1 artenarmes Grünland
.. 2 artenreiches Grünland
.. 3 artenarmes Extensivgrünland
.. 4 artenreiches Extensivgrünland
.. 5 brachgefallen

- G3 Magergrünland

- G321 Magergrünland, Pfeifengraswiesen, artenarme oder brachgefallene Pfeifengraswiesen

- A1 Acker

- A11 Bewirtschaftete Äcker, Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation

- A12 Bewirtschaftete Äcker, mit standorttypischer Segetalvegetation

- R** Röhrichte

- R111 Großröhrichte, Großröhrichte außerhalb der Verdandungsbereiche, Schiff-Landröhrichte

- R113 Großröhrichte, Großröhrichte außerhalb der Verdandungsbereiche, sonstige Landröhrichte

- R121 Großröhrichte, Großröhrichte der Verdandungsbereiche, Schiff-Wasserröhrichte

- R122 Großröhrichte, Großröhrichte außerhalb der Verdandungsbereiche, Schneidried- und Simsen-Wasserröhrichte

- R123 Großröhrichte, Großröhrichte außerhalb der Verdandungsbereiche, sonstige Wasserröhrichte

- R31 Großseggenriede außerhalb der Verdandungsbereiche

- R322 Großseggenriede der Verdandungsbereiche, eutropher Gewässer

- P** Freiflächen des Siedlungsbereichs

- P11 Park und Grünanlagen ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung

- P12 Park und Grünanlagen alter Ausprägung

- P21 Privatgärten und Kleingartenanlagen strukturalarm

- P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen strukturreich

- P31 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit hohem Versiegelungsgrad

- P32 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad

- P4 Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich

- P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen

- V** Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs

- V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt

- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt

- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen

- V51 Grünflächen und Gehölzbestände entlang von Verkehrsflächen junger bis mittlerer Ausprägung

- X Siedlungsbereiche, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete

- X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete

- X132F Siedlungsbereiche, Sonstige Siedlungsfläche im Außenbereich

- X132G Siedlungsbereiche, Sonstige Einzelgebäude im Außenbereich

- X2 Siedlungsbereiche, Industrie- und Gewerbegebiete

- X3 Siedlungsbereiche, Sondergebiete

- X2 Siedlungsbereiche, Industrie- und Gewerbegebiete

- X3 Siedlungsbereiche, Sondergebiete

- X2 Siedlungsbereiche, Industrie- und Gewerbegebiete

- X3 Siedlungsbereiche, Sondergebiete

Sparten

- Stromleitungen 110 kV Leitung, mit Schutzstreifen, oberirdisch

- Gasleitung Bayerngas, unterirdisch

- Telekomleitung

Tiere

Artnachweis Säuger Fledermäuse

- As** Abendsegler

- Br** Breitflügeliedermaus

- Bri Gri** Braunes Langohr / Graues Langohr

- Ff** Fransenfledermaus

- GBa Bf** Große Bart- / Brandfledermaus

- Gr** Großes Mausohr

- Wa** Wasserfledermaus

- Wr Rh** Weißrandfledermaus / Rauhhauffledermaus

- Zf** Zweifarbfledermaus

- Zw** Zwergfledermaus

Artnachweis Säuger Biber

- Bi** Biber

Artnachweis Amphibien

- Lf** Laubfrosch

Artnachweis Falter

- DWA** Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Artnachweis Libellen

- HA** Helm- Azurjungfer

Artnachweis Reptilien

- ZE** Zauneidechse

Artnachweis Vögel

Bodenbrütende Arten der Feldflur / Offenlandarten

- Ki** Kiebitz

- Fl** Feldlerche

- Ws** Wiesenschafstelze

Greifvögel

- Rm** Rotmilan

- Sm** Schwarzmilan

Vogelarten der halboffenen bis offenen Kulturlandschaften

- Dm** Dorngrasmücke

- Go** Goldammer

- Nt** Neuntöter

Vogelarten der gehölzbestimmten Lebensräume

- Ht** Hohltaube

- Gs** Grünspecht

- Gr** Grauspecht

- Pr** Pirol

Wirkdistanzen

- pauschalierter Beeinträchtigungskorridor (100 m ab Fahrbandrand) für Luftgetragene Nähr- und Schadstoffeinträge

- sonstige betriebsbedingte Wirkzonen (Beeinträchtigungszonen 50 m)

Wirkdistanzen nachgewiesener bedeutsamer Vogelarten

- 58 dB (A) Isophone mit avifaunistischer Relevanz PLANUNG

Brutvögel

	Vogelart	Wissenschaftlicher Name	Fluchtdistanz	Effektdistanz	Isophone relevante kritische Schallpegel
Dm	Dorngrasmücke	Sylvia communis		200 m	
Fl	Feldlerche	Alauda arvensis		300 m	
Go	Goldammer	Emberiza citrinella		100 m	
Gr	Grauspecht	Picus canus		400 m	58 dB(A) tags
Gs	Grünspecht	Picus viridis		200 m	
Hi	Hohltaube	Columba oenas		500 m	58 dB(A) tags
Ki	Kiebitz	Vanellus vanellus		200 m	
Pi	Pirol	Oriolus oriolus		400 m	58 dB(A) tags
Nt	Neuntöter	Lanius collurio		200 m	
Rm	Rotmilan	Milvus milvus	300 m		
Schw	Schwarzmilan	Milvus migrans	300 m		
Ws	(Wiesen)-Schafstelze	Motycilla flava		100 m	

Faunistische Funktionsbeziehungen

- Austausch- und Wechselbeziehung zw. Biotopen mit ähnlicher Biotopausstattung und von Korridoren zur Verbesserung der ökologischen Kohärenz

- Austausch- und Wechselbeziehung zw. Habitaten für Tiergruppen mit ausgeprägtem Aktionsradius ("Ackerbrüter")

- Migrationskorridor im regionalen Biotopverbund (Schwarz- und Hörgelagraben)

Bodenfunktionen

- Unversiegelte Böden (Auf eine flächendeckende Signatur wurde verzichtet, da die landwirtschaftlich genutzten Böden des Untersuchungsgebietes unversiegelt sind)

- Schutzfunktion für Bodendenkmale

- Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz (lt. Wald funktionsplan)

Wasserfunktionen

- Trinkwasserschutzgebiet (festgesetzt, lt. LLU)

- Vorranggebiet für die Wasserversorgung lt. Regionalplan

- Oberflächennahes Wasser (Stillgewässer, Weiher, Teiche, Fließgewässer (Graben))

- Grundwasserfließrichtung (entlang Lech von Süden nach Norden)

Klimafunktionen

- Wald mit besonderer Bedeutung für den Klima- Immissions- Lärmschutz lt. WFP

- Kaltluftentstehungsgebiet

Landschaftsbildfunktionen/ Landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

- Landschaftliches Vorbehaltsgebiet Nr.6 "Lechwald, Lechniederung u. Lechleite", lt. Regionalplan (Auf eine flächendeckende Signatur wurde verzichtet, da sich der gesamte Untersuchungsraum im Vorbehaltsgebiet befindet)

- Landschaftsbildprägendes Strukturelement (Schwarz- und Hörgelagraben mit begleitenden Strukturen)

- Wald mit besonderer Bedeutung für das Landschaftsbild (lt. WFP)

- Rad- /Wanderwege

- Sichtbezug

- Raumgrenze

- Wegkreuz

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraum

- 1 Landwirtschaftlich geprägte Flur bei Mülhausen mit Lage im Lechtal

- 2 FFH-Gebiet 75321-371, Höh- Hörgelau- und Schwarzgraben, Lechbrenne nördlich Augsburg im Bereich des Untersuchungsgebietes

Konfliktkennzeichnung

- 5 Nr. des Bezugsraums

- Bezeichnung des Bezugsraums

- Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt, Kompensation durch "B" mit abgedeckt (§ 7 Abs. 3 BayKompV); wenn Funktion nicht beeinträchtigt, dann "--"

- B: Verlust und mittelbare Beeinträchtigung von ...

- H: Verlust von Lebensraum von ...

- Planungsrelevante Funktion: Regelfall nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

- 5

- B H Bo W K L

- B: Verlust und mittelbare Beeinträchtigung von ...

- H: Verlust von Lebensraum von ...

- ...

Funktionskennzeichnung

- B** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)

- H** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)

- Bo** Bodenfunktionen

- W** Wasserfunktionen

- K** Klimafunktionen

- L** Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotop

- FFH-Gebiet mit Bezeichnung

- amtliche Biotopkartierung Schwaben Stadt lt. LfU

- amtliche Biotopkartierung Schwaben Flachland lt. LfU

- Okokatasterflächen

Sonstige Abgrenzungen nachrichtlich

- Gemeindegrenzen

- Grenze Untersuchungsgebiet

- Flurstücksgrenze und Flurstücksbezeichnung

Ausgleichsflächen

- Umgrenzung Ausgleichsflächen

- Umgrenzung Ökokontofläche / Flächenpool der Gde. Affing

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens

- Bauwerk Brücke

- Kilometrierung

- dauerhafte Grundinanspruchnahme

- vorübergehende Grundinanspruchnahme, Baufeld

- Bauwerke, die zur Vermeidung funktionaler Beeinträchtigung beitragen BW 3

- Sonstige Bauwerke

Rodung

- Zu rodende Gehölze

1. TEKTUR VOM 30. 08.2019

Entwurfsbearbeitung		EGER PARTNER LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BDLA Austraße 35 • 86153 Augsburg • Tel. (08 21) 25 92 94 - 0 E-Mail eger@egerpartner.de • www.egerpartner.de	
<i>J. Bittl-Dinger</i> Bittl-Dinger			
Gemeinde Affing	Stadt Augsburg Baureferat	Unterlage	12.2T
		Blatt Nr.	4/